

AMT UNTERSPREEWALD

Gemeinde: Steinreich

Amt Unterspreewald	
Signum:	zur Erledigung:
Eing. 14. Dez. 2022	
Kopie an: GV, FA	

Sitzungsniederschrift

14.12.22 L

Die Gemeindevertretung führte am 08.12.2022 um 19:00 Uhr die 5. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung im Dorfgemeinschaftshaus Steinreich im GT Schenkendorf, Schenkendorf 5, 15938 Steinreich, durch.

a) anwesend

Berrymore, Vanitas	Mitglied
Bielagk, Torsten	Mitglied
Bieß, Rüdiger	Mitglied
Else, Robert	Mitglied
Frehn, Heinz-Peter	Vorsitzender der Gemeindevertretung
Jezierski, Mike	Mitglied
Lehmann, Steffen	Mitglied
Rathert, Klaus-Peter	Mitglied
Roth, Dennis	Ortsvorsteher

b) abwesend

Neumann, Frank	entschuldigt
Rometsch, Klaus	entschuldigt

c) vom Amt anwesend

/

d) sachkundige Bürger

/

e) Gäste

3 Bürger

f) Presse

/

Die Mitglieder sind durch **-ordnungsgemäße** - Einladung vom **28.11.2022** auf **Donnerstag**, den **08.12.2022** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekanntgegeben.

Der/Die Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die **- ordnungsgemäße** - Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die **Gemeindevertretung** ist - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - **beschlussfähig**.

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung vom 15.09.2022
3. Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters
4. Jugendeinwohnerfragestunde
5. Einwohnerfragestunde
6. Vorstellung Konzept "Containeraufstellung Spreewaldhof in Schöneiche"
7. Hauptsatzung der Gemeinde Steinreich
Beschlussvorlage - 19-2022
8. Verschiedenes/Informationen

II. Nichtöffentlicher Teil:

9. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung vom 15.09.2022
10. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhaben: Errichtung einer Überdachung am Nebengebäude in der Gemarkung Glienig, Flur 3, Flurstück 40/1
Beschlussvorlage - 15-2022
11. Grundstücksverkauf - Gemarkung Glienig, Flur 3, Flurstück 46
Beschlussvorlage - 16-2022
12. Information zum Antrag auf Abschluss eines Nutzungsvertrages, Gemarkung Glienig, Flur 2, Flurstücke 21 und 77
Informationsvorlage - 17-2022
13. Verschiedenes/Informationen

Punkt der Tages- ordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse	Abstimmungs- ergebnis		
		Ja	Nein	Enth
	I. Öffentlicher Teil:			
1.	<p>Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung</p> <p>Der ehrenamtliche Bürgermeister, Herr Frehn, stellt fest, dass die Gemeindevertretungsmitglieder durch ordnungsgemäße Einladung vom 28.11.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind.</p> <p>Weiter stellt er bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder (8) beschlussfähig.</p> <p>Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form wie folgt bestätigt.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 8 Anwesende, 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen</p>			
2.	<p>Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung vom 15.09.2022</p> <p>Zum öffentlichen Teil der Niederschrift der Gemeindevertretung vom 15.09.2022 gibt es keine Anmerkungen oder Ergänzungen von Seiten der Gemeindevertreter.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 8 Anwesende, 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen</p>			
3.	<p>Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters</p> <p>Herr Frehn informiert über gestiegene Energiepreise in der Gemeinde, die vor allem im Gewerbe Probleme verursachen. Aber auch Nebenkosten von vermieteten Wohnungen mussten angepasst werden.</p> <p>Ferner wurde zur bevorstehenden Seniorenweihnachtsfeier informiert und den Beteiligten gedankt.</p>			
4.	<p>Jugendeinwohnerfragestunde</p> <p>Es gibt keine Anfragen.</p>			
5.	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Bürgerin A: Wie ist der Status der in Frage kommenden Solarfelder und wie ist der Status neuer und bereits geplanter Windkraftträder?</p> <p>Herr Frehn: Bei den Solarflächen gibt es höchstens grobe Ideen, aber keine Planungen. Weder welcher Typ Anlage noch welche Flächen und auch nicht welche Größen da in Frage kommen. Klar ist aber, dass bestimmte Anlagen sich erst ab einer gewissen Mindestgröße überhaupt rechnen.</p> <p>Bei der Windkraft gibt es Windeignungsgebiete, in denen auch konkret Windkraftanlagen geplant sind. Teils laufen diese Planungen und Anträge aber bereits so viele Jahre, dass die geplanten Windkraftanlagen gar nicht mehr dem heutigen Stand der Technik entsprechen.</p> <p>Außerhalb der ausgewiesenen Gebiete haben wir dank des Flächennutzungsplans Möglichkeiten Windkraftanlagen zu verhindern, aber es ist nicht so, dass die Errichtung und der Betrieb von Windkraftanlagen ausschließlich und einzig vom Willen der Gemeinde</p>			

	<p>abhängt.</p> <p>Bürgerin A: Benötigen wir einen 5G Masten in Damsdorf und muss der in Damsdorf errichtet werden?</p> <p>Herr Frehn: Grundsätzlich hat die Gemeinde schon ein Interesse an einem flächendeckenden Netzausbau. Nur den Standort direkt an der Wohnbebauung in Damsdorf hielten wir für unpassend.</p> <p>Herr Berrymore: Ob Masten errichtet werden oder nicht und auch die Frage wo, ist nicht von der Zustimmung der Gemeinde abhängig. Dass wir in diesem Fall überhaupt ein Mitspracherecht haben ist nur der Tatsache geschuldet, dass der Mast auf Gemeindegrundstück errichtet werden soll</p>			
6.	<p>Vorstellung Konzept "Containeraufstellung Spreewaldhof in Schöneiche"</p> <p>Entgegen der ursprünglichen Planung sieht die aktuelle Planung vor, die Container lediglich einstöckig zu errichten, so dass von außerhalb des Betriebsgeländes keine großen Änderungen im Ortsbild zu erwarten sind. Ferner wird festgehalten, dass durch die zusätzlichen Container keine weiteren Arbeitskräfte in Schöneiche untergebracht werden. Die Container ergeben sich rein aus der Notwendigkeit, da bestehende Wohnflächen in Schöneiche nicht mehr so dicht belegt werden dürfen, wie vor Corona. Insofern musste zusätzlicher Wohnraum durch Container geschaffen werden.</p>			
7.	<p>Hauptsatzung der Gemeinde Steinreich Beschlussvorlage - 19-2022</p> <p>Der ehrenamtliche Bürgermeister, Herr Frehn, führt in die Beschlussvorlage ein.</p> <p>Keine Anmerkungen und Ergänzungen.</p> <p>Sodann stellt der ehrenamtliche Bürgermeister die Beschlussvorlage zur Abstimmung.</p> <p>"die Hauptsatzung der Gemeinde Steinreich. "</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag</p>	8	0	0
8.	<p>Verschiedenes/Informationen</p> <p>Trink- und Abwasserpreise 2023</p> <p>Die Trink- und Abwasserpreise werden 2023 deutlich steigen. Grund hierfür sind einerseits die gestiegenen Energiepreise, die sich vor allem auf die Trinkwasserpreise auswirken aber auch ein Verlust im letzten Jahr, dass auf die Gebühren des nächsten Jahres umgelegt wird (Verlustvortrag).</p> <p>Der Verlust des letzten Jahres ergab sich vorrangig durch einen geringeren Verbrauch als geplant bei gleichbleibenden Fixkosten.</p> <p>Forderungen des TAZV gegen die Gemeinde Steinreich</p> <p>Gegen die Gemeinde Steinreich, wie gegen zahlreiche andere Gemeinden, die sich im TAZV befinden, existieren teils noch beträchtliche Forderungen, die nie beglichen werden. Inzwischen ist rechtlich endgültig geklärt, welche Forderungen rechtmäßig sind. Es soll auf einem separaten Treffen mit den betroffenen Gemeinden geklärt werden, ob und in welcher Höhe und in welchem Zeitraum diese Verbindlichkeiten beglichen werden.</p>			

Notfallplan Trinkwasserversorgung

Der TAZV bzw. der DNWAB hat Notfallkonzepte erarbeitet, wie im Falle eines Blackouts die Trink- und Abwasserversorgung gewährleistet werden soll. Im Wesentlichen ist geplant, die Trinkwasserversorgung mit Dieselgeneratoren aufrecht zu erhalten, während die Abwasserversorgung nicht weiter betrieben wird. Abwässer werden im Falle eines Blackouts nicht abgefahren oder abgepumpt, die Klärwerke sollen aber weiterbetrieben werden, damit es im Anschluss an einen Blackout wieder voll in Betrieb gehen kann.

Neugestaltung Friedhof Sellendorf und Glienig

Herr Bieß/Herr Roth: Die Neugestaltung des Friedhofs ist abgeschlossen. Die Arbeiten sind gelungen. Es wäre jedoch wünschenswert gewesen, im Zuge der konkreten Ausführung besser informiert oder eingebunden zu werden.

Herr Rathert: Für den Friedhof Glienig gibt es eine konkrete Planung mit Steinmauern und Sträuchern. Diese Planung soll mit dem Amt besprochen und umgesetzt werden.

Die Gemeindevertreterversammlung begrüßt die Planungen von Herrn Rathert und bittet ihn, diese Planung in Zusammenarbeit mit Herrn Kaminski umzusetzen.

Defekte

Straßenlaternen

Defekt sind Hausnummer 13 in Glienig und Hausnummer 28 in Schenkendorf.

LED Umrüstung

Das Amt wurde gebeten konkrete Angebote einzufordern, dies ist bislang nicht erfolgt. Das Amt wird erneut gebeten Angebote für eine LED-Umrüstung einzuholen.

BHKW Schenkendorf

Es ist fraglich, ob und wie schnell und zu welchen Konditionen wir die von der Firma Kraftland empfohlenen Solar- und Wärmepumpen erhalten könnten. Ferner ist fraglich, ob diese mit der im DGH installierten Heizung kompatibel sein werden.

Herr Bielagk empfiehlt ein Komplettangebot einzufordern für eine PV-Anlage inkl. Wärmepumpen und auf Basis dieses Angebots weiter zu entscheiden.

Herr Else hat zudem Kontakt zu einer anderen Firma aufgenommen, die den derzeit verbauten Typ Heizung noch vertreibt und wartet. Es soll gewartet werden, welche Einschätzung dieses Unternehmen zur bislang verbauten Technik abgibt.

Herr Lehmann wollte sich nach Alternativen umschaun, etwa Wärme-Klima-Kombianlagen ohne große Außeninstallation.

Feuerwehr Glienig

Der Feuerwehrbrunnen in Glienig ist wieder nutzbar. Jedoch ist das Rolltor der Feuerwehr Glienig derzeit nur manuell zu öffnen, was die Ausrückzeiten verschlechtert. Nötige Ersatzteile hierfür sind derzeit nicht lieferbar.

Parkplatzbeleuchtung DGH

Der Bauhof wird gebeten eine Parkplatzbeleuchtung für das DGH in Schenkendorf zu installieren. Eine Absprache soll vor Ort mit Herrn Else erfolgen.

Verschlammter Sickerschacht am DGH/Gutshaus Schenkendorf

Der Schacht wurde inzwischen abgepumpt, der Schlamm entfernt. Die Funktionstüchtigkeit des Schachts scheint wiederhergestellt. Ungeklärt ist nach wie vor, wer für die Kosten aufkam und von welchem Posten die Rechnung gezahlt wurde. Die Gemeinde sieht als Verursacher des Schadens nach wie vor den Bauhof. Das Amt wird gebeten eine Information vorzulegen, welche Kosten im Zuge der Beseitigungsmaßnahmen angefallen sind und wo diese verbucht wurden.

Aufstellung Laubcontainer

In der Gemeinde Steinreich sollen teils neue Container beschafft werden, teils vorhandenen Container anders platziert werden. Die Änderungen im Einzelnen:

Hohendorf: Es sollen zwei zusätzliche Container beschafft werden, so dass ein neuer Container auf dem Friedhof steht und zwei Container auf der Dorfau, an jedem Ende der Dorfau einer. Derzeit steht ein Container auf der Dorfau.

Sellendorf: Ein Container, der an der Dorfstraße Nähe des Ortsausgangs Richtung Schenkendorf steht (Hausnummer 15), soll versetzt werden, so dass er an der Kreuzung in der Ortsmitte gegenüber vom alten Gasthof (Hausnummer 43) steht.

Schenkendorf: Zwei neue Container sollen besorgt werden. Diese sollen an der Kirche und am DGH platziert werden.

Schöneiche: Keine Änderungen

Damsdorf: Ein neuer Container für den Friedhof soll beschafft werden.

Glienig: Ein neuer Container für den Buckower Weg 19 zwischen den Ahornbäumen soll platziert werden.

Brücke Sellendorf Entwässerungsgraben

Seit der letzten Sitzung hat sich nichts geändert. Das Ordnungsamt wird erneut gebeten, sich den Schaden vor Ort anzuschauen und sowohl Haftungsfragen als auch mögliche Lösungen der Gemeinde gegenüber zu erörtern.

Friedhof Hohendorf

Die Dachrinne der Trauerhalle Hohendorf müsste gereinigt und instandgesetzt werden. Reparaturen am Tor wurden in Eigenleistung von Herrn Lehmann bereits vorgenommen.

Schlossstraße 12 und 14/15 Glienig

Die Arbeiten in und an der Schlossstraße 14/15 in Glienig sind abgeschlossen. Bei der Schlossstraße 12 in Glienig ist nach wie vor nichts geschehen. Das Amt wird abermals aufgefordert, die alte Heizung in der Schlossstraße 12 auszubauen.

	Ferner sind Mieter aus der Schlossstraße 14 ausgezogen. Jedoch sind in den Außenbereichen erhebliche Rückstände verblieben und vor einer Neuvermietung müsste der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt werden.			
--	---	--	--	--

Heinz-Peter Frehn
Vorsitzender der
Gemeindevertretung